



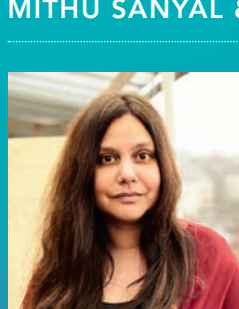
Mai 2024		Uhrzeit	Ort
Donnerstag 2	MONDO TASTELESS DIE TRASHFILMREIHE IN DER SPARTE4 Schlechte Filme und ihre Geschichte FV	20:00	sparte4
Freitag 3	BLICK HINTER DEN VORHANG Öffentliche Theaterführung durchs Große Haus Karten (5 €) an der Vorverkaufskasse erhältlich 0681 3092-486	14:30–16:30	Großes Haus
	DRAUSSEN VOR DER TÜR Schauspiel von Wolfgang Borchert 19:00 Einführung FV	19:30–21:00 ZUM LETZTEN MAL	Großes Haus
	FREIHEIT СВОБОДА URAUFFÜHRUNG Ein dokumentarischer Theaterabend von jungen Menschen übers Freisein вечір документального театру створений молоддю про свободу FV	20:00–22:00	sparte4
Samstag 4	ANATEVKA FIDDLER ON THE ROOF Musical von Jerry Bock (Musik), Joseph Stein (Buch) und Sheldon Harnick (Gesangstexte) FV	19:30–22:15	Großes Haus
	ODYSSEY URAUFFÜHRUNG Tanzstück von Bryan Arias P AFW, FV	19:30 PREMIERE	Alte Feuerwache
	WERKRAUM JUNGE REGIE I: DIE BAKCHEN Nach der Tragödie von Euripides Kooperation mit der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst, Frankfurt FV	20:00–22:45	sparte4
Sonntag 5	VOM KLEINEN MAULWURF, DER WISSEN WOLLTE, WER IHM AUF DEN KOPF GEMACHT HAT 24 Kinderoper von Elisabeth Naske ab 2 Jahren FV	14:30 + 16:30	sparte4
	DIE JUNGFRAU VON ORLÉANS Oper in vier Akten von Pjotr I. Tschaikowski 17:30 Einführung So I, FV	18:00	Großes Haus
Montag 6	10. KAMMERKONZERT Werke von Sofia Gubaidulina, Johann Sebastian Bach, Andrea Tarrodi, Maximilian Schnaus und Camille Saint-Saëns FV	19:30	Alte Feuerwache
Dienstag 7	ODYSSEY URAUFFÜHRUNG Tanzstück von Bryan Arias Di AFW, FV	19:30	Alte Feuerwache
Mittwoch 8	DIE LIEBEN ELTERN CHERS PARENTS DEUTSCHSPRACHIGE ERSTAUFFÜHRUNG Komödie von Armelle und Emmanuel Patron mit französischen Übertiteln Prix Primera's Publikumspreis 2022 FV	19:30–21:00	Alte Feuerwache
	MELODIE FÜR MILLIONEN MOTTO LET'S FACE AND THANK YOU FOR THE ...! Musigg über Musigg mit den Jojo Achims & Gästen FV	20:00	sparte4
Donnerstag 9	ARSEN UND SPITZENHÄUBCHEN ARSENIC AND OLD LACE Komödie von Joseph Kesselring FV	18:00–19:10	Großes Haus
	ODYSSEY URAUFFÜHRUNG Tanzstück von Bryan Arias Do AFW, FV	18:00	Alte Feuerwache
	11. KAMMERKONZERT Werke von Giuseppe Torelli, Andrea Falconieri, Johann Joachim Quantz, Antonio Vivaldi und Johann Caspar Ferdinand Fischer mit dem Saarländischen Barockensemble FV	17:00	Friedenskirche
Freitag 10	DIE ENTFÜHRUNG AUS DEM SERAIL Singspiel in drei Aufzügen von Wolfgang Amadeus Mozart 19:00 Einführung P, FV	19:30 PREMIERE	Großes Haus
	ODYSSEY URAUFFÜHRUNG Tanzstück von Bryan Arias Fr AFW / J Abo AFW, FV	19:30	Alte Feuerwache
Samstag 11	DIE WALKÜRE Erster Tag des Bühnenfestspiels »Der Ring des Nibelungen« von Richard Wagner 16:30 Einführung Sa II, FV	17:00–22:00	Großes Haus
	RIK*HENRI ONE WORLD SHOW Konzert-Performance mit Rick Henry Ginkel FV	19:30	Alte Feuerwache
	WERKRAUM JUNGE REGIE I: DIE BAKCHEN Nach der Tragödie von Euripides Kooperation mit der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst, Frankfurt FV	20:00–22:45	sparte4
Sonntag 12	ANATEVKA FIDDLER ON THE ROOF Musical von Jerry Bock (Musik), Joseph Stein (Buch) und Sheldon Harnick (Gesangstexte) FV	18:00–20:45	Großes Haus
Montag 13	MITHU SANYAL »IDENTITTI« LITERATUR DER TRANSFORMATION Die Autorin im Gespräch mit Eva Corino FV	19:30	Großes Haus Mittelfoyer
Dienstag 14	RITUALE Ballettabend mit Choreographien von Ohad Naharin und Marco Goecke Di , STG, FV	19:30–21:15	Großes Haus
Mittwoch 15	DIE ENTFÜHRUNG AUS DEM SERAIL Singspiel in drei Aufzügen von Wolfgang Amadeus Mozart 19:00 Einführung Mi I, STG, FV	19:30	Großes Haus
	ODYSSEY URAUFFÜHRUNG Tanzstück von Bryan Arias Mi AFW, FV	19:30	Alte Feuerwache
Donnerstag 16	THE END, MY FRIEND URAUFFÜHRUNG Schauspiel von Rebekka David & Ensemble 19:00 Einführung FV	19:30–21:20 THEATERTAG	Alte Feuerwache
Freitag 17	ARSEN UND SPITZENHÄUBCHEN ARSENIC AND OLD LACE Komödie von Joseph Kesselring Fr S I / Fr S II, FV	19:30–20:40	Großes Haus
Samstag 18	BLICK HINTER DEN VORHANG Öffentliche Theaterführung durchs Große Haus Karten (5 €) an der Vorverkaufskasse erhältlich 0681 3092-486	9:30–11:30	Großes Haus
	RITUALE Ballettabend mit Choreographien von Ohad Naharin und Marco Goecke Sa I, STG, FV	19:30–21:15	Großes Haus
	WERKRAUM JUNGE REGIE I: DIE BAKCHEN Nach der Tragödie von Euripides Kooperation mit der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst, Frankfurt FV	20:00–22:45	sparte4
Sonntag 19	7. SINFONIEKONZERT NACHTSTÜCKE Werke von Dmitri D. Schostakowitsch und Anton Bruckner Dirigent: Thomas Sanderling, Solist: Sergei Dogadin (Violine) 10:30 Einführung K So, FV	11:00	Congresshalle
	VOM KLEINEN MAULWURF, DER WISSEN WOLLTE, WER IHM AUF DEN KOPF GEMACHT HAT 24 Kinderoper von Elisabeth Naske ab 2 Jahren FV	14:30	sparte4
Montag 20	7. SINFONIEKONZERT NACHTSTÜCKE Werke von Dmitri Schostakowitsch und Anton Bruckner Dirigent: Thomas Sanderling, Solist: Sergei Dogadin (Violine) 19:00 Einführung K Mo, FV	19:30	Congresshalle
Dienstag 21	ARSEN UND SPITZENHÄUBCHEN ARSENIC AND OLD LACE Komödie von Joseph Kesselring STG Di, FV	19:30–20:40	Großes Haus
Mittwoch 22	THEATER & FILM IM KINO ACHEINHALB »JEANNETTE – DIE KINDHEIT DER JEANNE D'ARC« Karten beim Kino achteinhalb Tel. 0681/3908880	20:00	Kino achteinhalf
Freitag 24	ARSEN UND SPITZENHÄUBCHEN ARSENIC AND OLD LACE Komödie von Joseph Kesselring STG Fr, FV	19:30–20:40	Großes Haus
	ODYSSEY URAUFFÜHRUNG Tanzstück von Bryan Arias FV	19:30	Alte Feuerwache
Samstag 25	BLICK HINTER DEN VORHANG Öffentliche Theaterführung durchs Große Haus Karten (5 €) an der Vorverkaufskasse erhältlich 0681 3092-486	9:30–11:30	Großes Haus
	DIE ENTFÜHRUNG AUS DEM SERAIL Singspiel in drei Aufzügen von Wolfgang Amadeus Mozart 19:00 Einführung Sa III, FV	19:30	Großes Haus
	ODYSSEY URAUFFÜHRUNG Tanzstück von Bryan Arias Sa AFW, FV	19:30	Alte Feuerwache
	DIE GLÜCKLICHEN UND DIE TRAUERIGEN URAUFFÜHRUNG Schauspiel von Jakob Nolte FV	20:00–21:40 ZUM LETZTEN MAL	sparte4
Sonntag 26	DIE JUNGFRAU VON ORLÉANS Oper in vier Akten von Pjotr I. Tschaikowski 17:30 Einführung So III, FV	18:00	Großes Haus
Dienstag 28	SOIREE ZU AIDA Wissenswertes zur Neuproduktion mit anschl. Probenbesuch Eintritt frei, Voranmeldung unter 0681 3092-486	18:00 SOIREE	Großes Haus Mittelfoyer
Mittwoch 29	RITUALE Choreographien von Ohad Naharin und Marco Goecke	19:30–21:15 STAATSBALLETT ON TOUR	Theater Heilbronn
Donnerstag 30	CYNTHIA FLEURY »HIER LIEGT BITTERKEIT BEGRABEN. ÜBER RESENTIMENTS UND IHRE HEILUNG« LITERATUR DER TRANSFORMATION Die Autorin im Gespräch mit Nils Minkmar FV	11:00	Großes Haus Mittelfoyer
	DIE WALKÜRE Erster Tag des Bühnenfestspiels »Der Ring des Nibelungen« von Richard Wagner 16:30 Einführung Do I, FV	17:00–22:00	Großes Haus
	RITUALE Choreographien von Ohad Naharin und Marco Goecke	19:30–21:15 STAATSBALLETT ON TOUR	Theater Heilbronn
Freitag 31	RITUALE Choreographien von Ohad Naharin und Marco Goecke	19:30–21:15 STAATSBALLETT ON TOUR	Theater Heilbronn

ABONNEMENTS & SPIELZEITHEFTE
FÜR DIE NEUE SPIELZEIT 2024/2025
SIND AB DIENSTAG, 14. MAI 2024, VERFÜGBAR!

LEGENDE
ABOS

FV = Freierkauf **ABONNEMENTS P** = Premierenabo, Di I = Dienstag I, Mi I = Mittwoch I, Mi II = Mittwoch II, Do I = Donnerstag I, Fr I = Freitag I, Fr II = Freitag II, Fr III = Freitag III, Sa I = Samstag I, Sa II = Samstag II, Sa III = Samstag III, So I = Sonntag I, So II = Sonntag II, So III = Sonntag III, So S = Sonntag Schauspiel, T = TanzAbo, SpkAbo = Sparkasse Abo, STG = Saarländische Theatergemeinde, VB = Volksbühne Saarland eV, AFW Di = Alte Feuerwache Dienstag, AFW Mi = Alte Feuerwache Mittwoch, AFW Do = Alte Feuerwache Donnerstag, AFW Fr = Alte Feuerwache Freitag, AFW Sa = Alte Feuerwache Samstag, AFW So = Alte Feuerwache Sonntag, K So = Konzert Sonntagvormittag, K Mo = Konzert Montagabend

🎧 = Audio-Einführung auf www.staatstheater.saarland/mediathek



Die deutsch-französische Lesereihe, die brennende Themen unserer Zeit zur Diskussion stellt, geht weiter. Am Montag, 13. Mai, 19:30 Uhr beschäftigt sich die Autorin Mithu Sanyal, die als Tochter eines indischen Vaters und einer Polin in Düsseldorf aufwuchs, mit den Folgen der Migration. In Sanyals Erfolgsbuch »Identitti« leidet die junge Feldins Nivedita darunter, dass sie sich nirgends richtig zu Hause fühlt, weder in der indischen noch in der polnischen oder deutschen Community. Am Donnerstag, 30. Mai, 11 Uhr, geht's im Mittelfoyer im Großen Haus mit der französischen Psychoanalytikerin und Philosophin Cynthia Fleury weiter. Sie liest aus ihrem Buch »Hier liegt Bitterkeit begraben. Über Ressentiments und ihre Heilung«, das es letzten Sommer auf die Spiegel-Bestsellerliste schaffte.

MITHU SANYAL »IDENTITTI«
Montag, 13. Mai, 19:30 Uhr, Großes Haus/Mittelfoyer

CYNTHIA FLEURY »HIER LIEGT BITTERKEIT BEGRABEN. ÜBER RESENTIMENTS UND IHRE HEILUNG«
Donnerstag, 30. Mai, 11:00 Uhr, Großes Haus/Mittelfoyer

Veranstaltet vom Staatstheater gemeinsam mit dem Saarländischen Ministerium für Bildung und Kultur, SR 2 KulturRadio und dem Institut d'Études Françaises Saarbrücken. Karten zu 10 Euro an der Theaterkasse.

Schirmherrin der Lesereihe ist Ministerpräsidentin und Bevollmächtigte der Bundesrepublik Deutschland für die deutsch-französischen kulturellen Beziehungen Anke Rehlinger.



NEU IM SPIELPLAN

DIE ENTFÜHRUNG AUS DEM SERAIL

Singspiel in drei Aufzügen von Wolfgang Amadeus Mozart
In deutscher Sprache mit deutschen und französischen Übertiteln

Welche Gräben kann die Liebe überbrücken? Das ist die zentrale Frage in Mozarts Oper. Denn auch wenn Konstanze, in die Fremde entführt, sich nach ihrem Geliebten Belmonte sehnt, lernt sie bei Bassa Selim im Widerspruch der Kulturen die Komplexität des Menschen und auch der Liebe zu verstehen. Belmontes Befreiungsversuche geraten zur Bewährungsprobe für die Beziehung. Denn Weltbilder geraten für alle Beteiligten ins Wanken. Und so steht Konstanze vor der Entscheidung, welcher Welt sie angehören will.

ML Justus Thorau ND Julius Zeman I Tomo Sugao B Pascal Seibicke
K Julia Katharina Berndt L Marco Vitale V Johannes Kulz
D Stephanie Schulze C Jaume Miranda, Mauro Barbierato
Mit Bettina Maria Bauer, Liudmila Lokaichuk; Jon Jurgens, Albert Memeti, Tapani Plathan, Po-fu Wu; Saarländisches Staatsorchester, Opernchor, Statisterie

KONZERTE

7. SINFONIEKONZERT NACHTSTÜCKE

Dmitri D. Schostakowitsch Konzert für Violine und Orchester Nr. 1 a-Moll op. 77 | Anton Bruckner Sinfonie Nr. 7 E-Dur



Die emotionale Spannweite von Dmitri Schostakowitschs 1. Violinkonzert reicht von Depression über trotziges Aufbegehren bis zu grotesk überdrehtem Taumel. Mit den Abgründen dieser Musik bestens vertraut ist Thomas Sanderling, der selbst mit Schostakowitsch gearbeitet hat und dessen Familie mit dem Komponisten befreundet war. Auch in Bruckners 7. Sinfonie, dem größten Erfolg des nicht gerade bei den berühmten Komponisten, liegen Licht und Schatten eng beieinander: Dem Kopfsatz mit seinem sich heiter aufschwingenden E-Dur-Thema von Cello und Horn folgt ein bewegendes Adagio als Totenklage auf den von Bruckner verehrten Richard Wagner.

Mit Thomas Sanderling (Dirigent), Sergei Dogadin (Violine), Saarländisches Staatsorchester

10. KAMMERKONZERT

Sofia Gubaidulina Detto 1, Sonate für Orgel und Schlagzeug
Johann Sebastian Bach Sonate G-Dur für Violine und Orgel BWV 1021 | Andrea Tarrodi »Poseidon« für Orgel und Schlagzeug
Maximilian Schnaus *signals (from remote territories)*
Johann Sebastian Bach Sonate D-Dur für Cello und Orgel BWV 1028 | Camille Saint-Saëns Danse macabre g-Moll op. 40, bearb. für Schlagzeug, Violine, Cello und Orgel



Artist in Focus Christian Schmitt präsentiert nach seinen begehrten Auftritten in Sinfoniekonzerten ein Programm zwischen Barock und zeitgenössischer Kammermusik mit Orgel. Neben der Grande Dame Sofia Gubaidulina sind dabei auch zwei brandneue Werke der Schwedin Andrea Tarrodi und von Maximilian Schnaus, die Christian Schmitt selbst beauftragt hat und ganz neue Klangregister des Instruments zeigen.

Mit Christian Schmitt (Orgel), Wolfgang Mertes (Violine), Benjamin Jupé (Violoncello), Thomas Varga, Dominik Minsch (Schlagzeug)

11. KAMMERKONZERT

Giuseppe Torelli Sinfonia D-Dur für zwei Trompeten, Streicher und Basso continuo G16 | Andrea Falconieri »Folia à tre« d-Moll für zwei Violen d'amore und Basso continuo | Anonymus Sonata d-Moll für zwei Violen d'amore und Basso continuo
Johann Joachim Quantz Flötenquartett Nr. 2 e-Moll
Antonio Vivaldi Konzert für Viola d'amore und Laute d-Moll RV 540 | Johann Caspar Ferdinand Fischer »Le journal du printemps« op. 1, Suite Nr. 1 C-Dur

Mit dem Saarländischen Barockensemble Gábor Reiter & Joachim Schröder (Barocktrompeten), Mechtilde Diepers (Traversflöte), Jürgen Lantz & Ursula Pistorius (Viola d'amore, Barockvioline), Leszek Kusmirek (Viola d'amore, Barockvioline, Barockviola), Nathalie (Barockviola), Heidrun Mertes (Viola da gamba, Barockvioloncello), Motonobu Futakuchi (Violine), Andrea Baur (Chitarrone, Barockgitarre), Jörg Prayer (Cembalo)

VOM KLEINEN MAULWURF, DER WISSEN WOLLTE, WER IHM AUF DEN KOPF GEMACHT HAT ²⁴

Kinderoper von Elisabeth Naske | Libretto von Ela Baumann nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Werner Holzwarth und Wolf Erlbruch

Als der kleine Maulwurf seinen Kopf aus der Erde streckt, um zu sehen, ob die Sonne schon aufgegangen ist, passiert etwas Unwartetes: Ein Häufchen landet auf seinem Kopf. Um herauszubekommen, von wem es stammt, macht er sich auf die Suche. Wird er den Übeltäter entlarven? Ein unvergessliches Musiktheatererlebnis für die Jüngsten!

I Birgit Eckenweber B + K Kristina Böcher D Benjamin Wängig
Mit Clara-Sophie Bertram, Eva Kammigan, Irena Petrovska

RIK*HENRI ONE WORLD SHOW

Konzert-Performance mit Rick Henry van Ginkel



Rik Henri van Ginkel, ein vielseitiger junger Musiker, kommt mit seiner »One World Show in die Alte Feuerwache nach Saarbrücken. Ein Ort, an dem er bereits in mehreren Produktionen – wie zuletzt als musikalischer Leiter, Komponist und Live-Musiker in dem Schauspiel »Gabriel« – mitgewirkt hat.

Samstag, 11. Mai 2024, 19:30 Uhr, Alte Feuerwache

KIRSCHROTGALAXIE ⁷⁺

Eine Stückentwicklung der Autorin Anah Filou mit dem Ensemble des überzwerg – Theater am Kästnerplatz

Captain Cosmo Ultra ist bereit. Lightcommander Stella Cadente ist auch bereit. Und Prinzessin Laika? Auch Prinzessin Laika ist bereit. Dann kann es also los gehen. Los! Ins All! Oder sind wir doch noch nicht bereit? Was haben wir alles? Uns alle! Oder sind wir einen Plan verständigt? Und was ist bitte eine Anschnallgurt-Zurückschnalzfeder? Hast du Angst?

Nominiert für den KinderStückePreis der Mülheimer Theaterage 2023.

Dienstag, 14. Mai und
Freitag, 17. Mai: Schulvorstellungen
Sonntag, 19. Mai, 15:00 Uhr



www.ueberzwerg.de

LEGENDE

B = Bühnenbild, M = Bühnenmusik, C = Choreinstudierung, Ch = Choreographie, D = Dramaturgie, I = Inszenierung, K = Kostüme, Kom = Komposition, L = Licht, ML = Musikalische Leitung, ME = Musikalische Einstudierung, ND = Nachdirigat S = Sound, SE = Szenische Einstudierung, V = Video

SAARLÄNDISCHES STAATSTHEATER

VORVERKAUFSSASSE

Schillerplatz 2
66111 Saarbrücken

Telefon 0681 3092-486
Abonnement 0681 3092-482
Besuchergruppen-Service 0681 3092-484

Fax 0681 3092-416
E-Mail kasse@staatsstheater.saarland

Öffnungszeiten
Dienstag bis Freitag 10–18 Uhr
Samstag 10–14 Uhr
Telefonisch auch montags 10–16 Uhr

ODYSSEY URAUFFÜHRUNG

Tanzstück von Bryan Arias

Mit schöner Regelmäßigkeit lädt das Saarländische Staatsballett jüngere aufstrebende Choreographen ein. Diesmal fiel die Wahl auf Bryan Arias. Seine Kreation für das Saarländische Staatsballett verspricht eine Herausforderung für die Ensemblemitglieder zu werden, denn Bryan Arias' Bewegungsstil überrascht mit Skurrilität, Tempo und Beziehungsreichtum.

CH Bryan Arias B Bryan Arias, Faveola Kett K Eleni Chava
Mit dem Saarländischen Staatsballett

IM REPERTOIRE VON A–Z

ANATEVKA FADDLER ON THE ROOF

Musical von Jerry Bock (Musik), Joseph Stein (Buch), Sheldon Harnick (Gesangstexte) | basierend auf den Geschichten von Scholem Aleichem | mit ausdrücklicher Genehmigung von Arnold Perl | Deutsch von Rolf Merz und Gerhard Hagen | Produziert für die Bühne in New York von Harold Prince | Original-Bühnenproduktion in New York inszeniert und choreographiert von Jerome Robbins

ML Justus Thorau ND Nickolas Kudo/Julius Zeman I Gil Mehmert
B Jens Kilian K Claudio Pohle Ch Bart De Clercq
L Michael Heidinger D Stephanie Schulze C Jaume Miranda
Mit Bettina Maria Bauer, Eva Kammigan, Nina Links, Christiane Motter, Annika Steinkamp; Lutz Bartberger/Timothy Braun/Danny Gu/Wolfgang Mertes, Alto Betz, Johannes Summer, Enrico De Pieri, Max Dollinger/Jon Jurgens, Algirdas Drevinskas, Rohan Hazelton, Nico Hartwig, Juri Menke, Martin Planz, Stefan Röttig, Pitt Simon, Samuel Türksoy, Thomas Weal, Chadi Yakoub; Saarländisches Staatsorchester, Opernchor, Statisterie und Mitglieder des Kinderchors

ARSEN UND SPITZENHÄUBCHEN ARSENIC AND OLD LACE

Komödie von Joseph Kesselring | Deutsch von Helge Seidel

»Gerade die Abstraktion, auf die Regisseur Christoph Meher setzt, lässt viel Raum für den skurrilen schwarzen Humor, der dieses Stück auszeichnet. (...) »Wie köstlich« – das meinten wohl auch die Premierenbesucher, die die Aufführung hingerissen verfolgten und dem Team und den Darstellern stürmisch applaudierten.«
Konstanze Führbeck, Die Rheinpfalz

I Christoph Meher B Nehle Balkhausen K Jennifer Hörr
M Johannes Mittl D Simone Kranz

Mit Verena Maria Bauer, Gaby Pochert, Martina Struppek; Bernd Geiling, Fabian Gröver, Lucas Janson, Thorsten Köhler, Gregor Trakis, Raimund Widra

DRAUSSEN VOR DER TÜR

Schauspiel von Wolfgang Borchert

»Die bildmächtige und starke Saarbrücker Inszenierung ist in dieser von Krisen und Kriegen gebeutelten Zeit eine Mahnung genau zur rechten Zeit.« Uwe Loebens, aktueller bericht (SR)

I Philipp Preuss B Ramallah Sara Aubrecht K Eva Karobath
M David Rimsky-Korsakov V Konny Keller D Simone Kranz
Mit Verena Bukal, Lea Ostrovskiy; Fabian Gröver, Jan Hutter, Sébastien Jacobi, Raimund Widra, Michi Wischniowski

THE END, MY FRIEND WER HAT MEINEN HAMSTER UMGEBRACHT? (HOFFENTLICH ICH) URAUFFÜHRUNG

Schauspiel von Rebekka David & Ensemble

»The end, my friend« wechselt immer wieder zwischen beklemmend und brüllend komisch. (...) Regisseurin David und ihr Ensemble haben ein dokumentarisches Theater geschaffen, dessen diskursive Herangehensweise einen Blick in den drohenden Abgrund wirft und zum Hinsehen zwingt.« Oliver Sandmeyer, saartext

I Rebekka David B Anna Brandstätter K Florian Kiehle
M Camill Jammal D Gesa Oetting

Mit Verena Bukal, Anna Jörgens, Christiane Motter, Lea Ostrovskiy; Silvio Kretschmer

FREIHEIT СВОБОДА URAUFFÜHRUNG

Ein dokumentarischer Theaterabend von jungen Menschen übers Freisein

»Wann sie sich frei fühlen, gefühlt haben, werden die Jugendlichen im Video gefragt. Die Antworten sind so verschiedenen, spannend, lustig wie die Jugendlichen.« Silvia Buss (Saarbrücker Zeitung)

I + B + K Andriy May, Ulrike Janssen
Mit ukrainischen und deutschen Jugendlichen

DIE GLÜCKLICHEN UND DIE TRAUERIGEN URAUFFÜHRUNG

Schauspiel von Jakob Nolte

»Werden es die Glücklichen oder die Traurigen sein, die eine Chance zum Überleben bekommen? Das ist die Frage dieses sehenswerten Theaterabends.« Barbara Renno (SR 2 KulturRadio)

I Thorsten Köhler Bildregie + Kamera Grigory Shklyar
B + K Justus Saretz Puppenbau Larissa Jenne D Gesa Oetting
Mit Anne Rieckhof; Fabian Gröver, Jan Hutter, Tizian Steffen

DIE JUNGFAU VON ORLÉANS

Oper in vier Akten von Pjotr I. Tschaikowski | In russischer und ukrainischer Sprache mit deutschen und französischen Übertiteln

Frankreichs Nationalheldin Jeanne d'Arc hat viele Gesichter: 1431 als Ketzlerin auf dem Scheiterhaufen verbrannt, 1920 heiliggesprochen, eine charismatische junge Frau, die sich über alle patriarchalischen Strukturen ihrer Zeit hinwegsetzt. Tschaikowski war von ihr derart fasziniert, dass er eine mitreißende Partitur kreierte, die mit leidenschaftlichen Arien und eindrucksvollen Chorparten Jeanne d'Arcs Aufstieg und Fall zwischen politisch-religiöser Mission und widersprüchlichen Gefühlen beglaubigt.

ML Stefan Neubert Musiktheaterkollektiv Hauen und Stechen:

I Julia Lwowski B Yassu Yabara K Lea Søvsø V Martin Mallon
L Henning Streck D Benjamin Wängig C Jaume Miranda, Mauro Barbierato

Mit Angela Braun, Carmen Seibel/Judith Braun, Valda Wilson; Max Dollinger, Algirdas Drevinskas, Markus Jauschs, Hiroshi Matsui, Stefan Röttig, Tobias Ripplinger, Peter Schöne, Oleksandr Vozniuk; Saarländisches Staatsorchester, Opern- und Extrachor, Statisterie

DIE LIEBEN ELTERN CHERS PARENTS

DEUTSCHSPRACHIGE ERSTAUFFÜHRUNG

Komödie von Armelle und Emmanuel Patron
Prix Primeurs Publikumspreis 2022 | Deutsch von Kim Langner | mit französischen Übertiteln

I Janis Knorr B + K Ariella Karatolu M Thorsten Drücker
D Gesa Oetting

Mit Martina Struppek, Süheyla Ünlü; Bernd Geiling, Lucas Janson, Silvio Kretschmer

RITUALE

Ballettabend mit Choreographien von Chad Naharin und Marco Goecke

»Tanz konkret und pur, fünfmal anders, zusammengesetzt wird daraus ein minimalistisches, reines, cooles Stück (...) Nahezu der gesamte Saal erhob sich, um die Company zu feiern, die einmal mehr ihre technische Klasse bewiesen hatte.«
Cathrin Elss-Seringhaus (Saarbrücker Zeitung)

Ch Ohad Naharin, Marco Goecke M Arvo Pärt, Paul Smadbeck,
Bob Dylan K Eri Nakamura, Rakefet Levy, Michaela Springer
Mit dem Saarländischen Staatsballett

WERKRAUM JUNGE REGIE I: DIE BAKCHEN

Nach der Tragödie von Euripides | Kooperation mit der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst, Frankfurt

»Die vier Teams aus Regiestudierenden schaffen eine Inszenierung, die immer aufs Neue zu Überraschen weiß. (...) Mit Karaoke und Bierverköstigung kurz. Berauschend gut!«
Oliver Sandmeyer (saartext)

I Elisa Künast + Gil Hoz-Klemme, Redjep Hajder, Julia Gudi,
Ramón Jeronimo Wirtz B + K Jennifer Hörr M + S Jonathan Lutz
D Horst Busch + Jonathan Reuter
Mit Laura Trapp, Süheyla Ünlü; Jan Hutter, Sébastien Jacobi,
Michi Wischniowski

DIE WALKÜRE

Erster Tag des Bühnenfestspiels »Der Ring des Nibelungen« von Richard Wagner | in deutscher Sprache mit deutschen und französischen Übertiteln | mit freundlicher Unterstützung des Richard-Wagner-Verbandes Saarland e.V. und Dr. Dr. Wolfgang Schug, Saarbrücken

»Insgesamt herrschte auf der Bühne Spannung von der ersten bis zur letzten Minute; Spiel, Bühne und Musik griffen Hand in Hand ineinander über in dieser unbedingt sehenswerten Inszenierung.«
Konstanze Führbeck (Die Deutsche Bühne)

ML Sébastien Rouland I, B + K Alexandra Szemeredy +
Magdolna Párditka L Thomas Roscher V Leonard Koch
D Benjamin Wängig

Mit Aile Asszonyi, Ingegerd Bagöien Moe/Viktorija Kaminskaite, Clara-Sophie Bertram, Judith Braun, Joanna Jaworowska, Liudmila Lokaichuk, Maria Polanska, Carmen Seibel, Elizabeth Wiles, Valda Wilson; Hiroshi Matsui, Thomas Johannes Mayer, Peter Sonn; Saarländisches Staatsorchester, Statisterie

ABENDKASSEN

jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn

Staatstheater Schillerplatz 1, 66111 Saarbrücken
0681 3092-286

Alte Feuerwache Landwehrplatz, 66111 Saarbrücken
0681 3092-203

sparte4 Eisenbahnstraße 22, 66117 Saarbrücken
0681 9590571

Congresshalle Hafensstraße, 66111 Saarbrücken
0681 418 05 48